



PRESSEINFORMATION

Berchtesgadener Land, den 17. Mai 2019

Green Tourism Camp kommt zurück

Das Branchenevent für Nachhaltigkeit in Tourismus, Hotellerie, Gastronomie und der MICE-Branche findet vom 21. bis 23. November 2019 im Schloss Hohenkammer in Hohenkammer statt.

Das Green Tourism Camp etablierte sich bereits in der Vergangenheit als europäisches Event für Nachhaltigkeit und Ökologie in der gesamten Reisebranche. Nach vier Barcamps zum Thema in Deutschland für die DACH-Region und zwei Barcamps in Skandinavien, setzen die Initiatoren die Veranstaltungsreihe nun nach einer Pause mit neuen Partnern fort: „Zu Beginn war das Interesse recht verhalten. Mittlerweile ist die Relevanz dieser Thematik deutlich höher. Zahlreiche Hoteliers und andere touristische Unternehmen – gerade aus Deutschland, Österreich und der Schweiz - haben bereits seit einigen Jahren unterschiedliche Konzepte erfolgreich am Markt platziert“, so Wolf-Thomas Karl, Mitgründer des Green Tourism Camp, Dozent für nachhaltigen Tourismus und Sporttourismus an der Hochschule Fresenius und Inhaber der Wolfstuch Tuchmanufaktur & Interieur Konzeption.

Nachhaltiges Handeln und eine ökologische Verantwortung gewinnen im Tourismus zunehmend an Bedeutung. Dazu zählt auch die Veranstaltungsindustrie, die Hotellerie und Gastronomie. Mit-Initiatorin Suzann Heinemann, Geschäftsführerin der nachhaltigen Hotelkooperation GreenLine Hotels sowie InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie, freut sich über diese Entwicklung: „Mit unserem GreenSign, dem Nachhaltigkeitszertifikat für die Hotellerie, haben wir in den letzten drei Jahren viel in der Branche bewegen können. Die Gäste, so in vielen Studien, möchten auch im Urlaub mehr auf Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein achten. Also eine ideale Voraussetzung, um weitere Veränderungen in den Angriff zu nehmen.“



Darunter verstehen wir nicht nur Bioeier zum Frühstück zu servieren oder an Weihnachten zu Spendenaktionen aufzurufen. Daher wollen wir diese Plattform für einen intensiven, gegenseitigen Austausch schaffen und interessierte Teilnehmer wie beispielsweise Hoteliers, Convention Manager, Nachhaltigkeitsexperten, Berater, Zulieferer, Travel Manager oder Destinationsverantwortliche für dieses innovative Event gewinnen.“

„Beim Thema Nachhaltigkeit ist nicht das ‚Ob‘ die Frage, sondern das ‚Wie‘, es geht nicht um das ‚Wer‘ sondern um das ‚Dass‘ – das Barcamp Format ist für diese Fragen eine ideale Plattform“, weiss die Mitorganisatorin und Kulturwissenschaftlerin Anne Seubert, Gründerin der Strategieberatung „Brands & Places“, Expertin für die Entwicklung von (digitalen) Strategien & Konzepten für touristische Destinationen und Marken sowie erfahrene Barcamp-Entwicklerin.

Als Partner fungieren die Hospitality Sales & Marketing Association Deutschland e.V. (HSMA) und Matthias Tritsch, Gründer und Vorstand von Greentable e.V. Als Veranstalter fungiert die InfraCert GmbH, Institut für nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie. Hotelpartner und Eventlocation ist das Hotel Schloss Hohenkammer in Hohenkammer/Bayern, welches über eine eigene, nachhaltig-biologischer Land- und Forstwirtschaft verfügt. Idyllisch und doch schnell erreichbar liegt die weitläufige Schlossanlage am Flüsschen Glonn nördlich von München im Landkreis Freising.

Bei diesem Veranstaltungsformat eines Barcamps handelt es sich um eine Art „Unkonferenz“. Ablauf und Inhalte werden bei diesem Open-Space-Format von den Teilnehmern bestimmt. Somit findet in der Regel ein dynamischer sowie wertvoller Erfahrungs- und Wissensaustausch untereinander statt. Für die Organisatoren steht hierbei die Erarbeitung von Lösungsansätzen zum Thema Nachhaltigkeit, Ökologie und Corporate Social Responsibility in der Touristik im Vordergrund.

Die Teilnehmer der vergangenen Green Tourism Camps waren unter anderem für Organisationen und Unternehmen wie Deutscher Reiseverband DRV, Deutscher Fachverlag, Deutsche Bahn, HSMA Deutschland e.V., German Convention Bureau GCB, Thomas Cook AG, MEET BERLIN oder Österreich Werbung GmbH tätig.



Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeit unter www.green-tourism-camp.de (DACH-Region).

4.096 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Über das Green Tourism Camp:

Die Idee für dieses BarCamp entstand während eines fachlichen Austausches einiger in der Touristik tätigen Unternehmern. Bei einer Veranstaltung über das Thema Innovationen in der Branche kamen die Teilnehmer unter anderem zu der Erkenntnis, dass Innovationen grundsätzlich Veränderungen zur Folge haben - mit unterschiedlichen Auswirkungen auf die Umwelt, Menschen und Wirtschaftlichkeit. Vor diesem Hintergrund haben sich seinerzeit die Wirtschaftswissenschaftlerin und Hospitality-Expertin Brita Moosmann und Wolf-Thomas Karl, Dozent für nachhaltigen Tourismus an der Hochschule Fresenius und Inhaber der Manufaktur Wolfstuch - wie beispielsweise die Deutschen Bahn - das „tourism go green CAMP 2011“ ins Leben gerufen. Später wurde das Event in das „green tourism CAMP“ umbenannt und parallel zur DACH-Region auch in Skandinavien erfolgreich etabliert.

Für die Organisatoren, Partner und den Veranstalter InfraCert GmbH stehen hierbei die Erarbeitung von Lösungsansätzen zum Thema Ökologie und Nachhaltigkeit in der Touristik im Vordergrund. Teilnehmen können Interessierte aus der Hotellerie, der Veranstaltungsbranche, von Verbänden, Organisationen, wissenschaftlichen Einrichtungen oder aus der Zulieferindustrie.

Kontakt Presse

L&T communications – PR for lifestyle and travel.
Wolf-Thomas Karl
Obere Bahnhofstrasse 25
83457 Bayerisch Gmain
Telefon: 0178 - 1844946
E-Mail: tk@lt-communications.com
Website: www.lt-communications.com